Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Fachhochschulstudium Information Security (DI)

INHALT

Kurzinfo	. 1
Ausbildungsbeschreibung	. 1
Ausbildungsinstitute	. 2
Berufe nach Abschluss	. 2
mpressum	. 3

KURZINFO

Die praxisorientierte Ausbildung mit dem Kombinationswissen aus Technik und Management bildet ExpertInnen aus, um die Sicherheit von Gesamtsystemen zu garantieren sowie Informationssicherheit im Unternehmen zu verankern. Den Studierenden werden Kompetenzen in den Bereichen IT Infrastruktur, Software Security, Privacy, Incident Handling und Security Management vermittelt.

Ausbildungsart	Masterstudium (FH)
Dauer	4 Semester
NQR Level	7
Form	Berufsbegleitend und Vollzeit
Voraussetzungen	 abgeschlossenes facheinschlägigers Bachelorstudium oder Abschluss eines gleichwertigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung im Ausmaß von mindestens 180 ECTS und sechs Semestern
Kosten	EUR 363,36 + ÖH-Beitrag je Semester
Abschluss	Diplom-Ingenieur*in (DI)
Berechtigung	Zugangsberechtigung zu facheinschlägigen PhD-Studien
Gruppe	Technik und Ingenieurwissenschaften (FH)
URL	http://www.fhstp.ac.at/mis

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Lehrinhalte:

Das Curriculum beinhaltet die Kernthemen Organizational Security, Infrastructure Security, Incident Management & Security Analysis:



- Organizational Security: Die Lehrveranstaltungen dieses Schwerpunkts vertiefen das Wissen der Studierenden hinsichtlich Sicherheitsframeworks, -prozessen und deren Anwendung, um Compliance zu gesetzlichen und betrieblichen Rahmenbedingungen herzustellen.
- Infrastructure Security: Dieser Schwerpunkt widmet sich der Sicherheit moderner und komplexer Infrastrukturen, wie beispielsweise Cloudsystemen
- Incident Management & Security Analysis: Lehrveranstaltungen in diesem Bereich adressieren das zentrale Thema der Sicherheitsanalyse durch fortgeschrittene Techniken der Forensik oder des Penetration Testings sowie das Thema Incident Response.
- Wissenschaftliches Arbeiten: im Rahmen des DiplomandInnenseminars und der Diplomarbeit ist es möglich, sich in einem individuellen Schwerpunktbereich zu vertiefen.

Berufsfelder:

Sicherheitsbeauftragte/r (Chief Security Officer), IT Infrastructure Engineer, Security Consultant, IT-Safety-ExpertIn, IT Security Solution Engineer/Architect, Datenschutzbeauftragte/r, IT-ForensikerIn, Compliance Officer, RisikomanagerIn, IT-Governance-ExpertIn, IT Solution Architect, Malware-AnalystIn, AuditorIn

Spezialisierungen

- Organizational Security
- Infrastructure Security
- Incident Management & Security Analysis
- Organizational Security
- Infrastructure Security
- Incident Management & Security Analysis

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Niederösterreich

Fachhochschule St. Pölten GmbH

Adresse: 3100St. Pölten, Campus-Platz1 Telefon: +43 (0)2742 / 313 228 -200

Email: csc@fhstp.ac.at
Webseite: https://www.fhstp.ac.at

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- Compliance-ManagerIn
- DatenbankadministratorIn
- DatenbankentwicklerIn
- Datensicherheitsexperte/-expertin
- Fraud-AnalystIn
- InformationsdesignerIn
- IT Security Consultant (m/w)
- IT-Consultant (m/w)
- IT-ForensikerIn
- IT-ProjektmanagerIn
- IT-QualitätsmanagerIn
- QualitätsauditorIn
- RisikomanagerIn Corporate Risk Management
- SystementwicklerIn
- WebentwicklerIn



IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts Treustraße 35-43 1200 Wien

E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 18.03.25

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!